

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

304 (3.11.1898) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 304. Drittes Blatt. Donnerstag den 3. November

1898.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 104484/85. Maul- und Klauenseuche betreffend.

In den Gemeinden Weingarten und Söllingen, Amts Durlach, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

Karlsruhe, den 2. November 1898.

Groß-Bezirksamt.

Jacob.

Versteigerung.

Donnerstag den 3. November 1898, Nachmittags 2 Uhr, werden im Lokal Werderstraße 31 versteigert als:

Hemdenflanelle, Handtuchzeug, einige Tricotfäden, Frauen- und Kinderböden, Unterröcke, Schirme, 30 Corsetten, Halstücher, Handschuhe, verschiedene Kleiderstoffe für Damen- und Kinderkleider, 8 Ballen Leinen, als: 39 Mtr. doppeltbreit für Bettlücken ohne Naht, ferner 29, 43, 30, 41, 38, 43 und 54 Mtr. reine, geblickte Leinen, einfachbreit, 10 Coupon feine Herrenkleiderstoffe à 3,20, 3,40, in Duzfin, Cheviot und Kammgarn, ferner getragene Kleider, Damensachen, Ueberzieher, 1 neuer Cheviot-Rock und Weste, 1 gr. schöner Boden Teppich, zwei neue Kameeltaschensdivan und 2 Seearasmatragen und Verschiedenes; präcis 3 Uhr kommt zum Ausgebot 1 Bahn und 10 Peggahner, wozu Liebhaber einladet

Dressel.

NB. Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern und zur Aufbewahrung werden angenommen: Marienstr. 45.

Wohnungen zu vermieten.

* 3.1. Bernhardsstraße 6 zu vermieten auf sogleich oder später eine neu hergerichtete Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und Keller. Näheres daselbst im Querbau, 2. Stock.

* 2.1. Durlacher Allee 16 ist im Hinterhaus ein großes Zimmer mit Küche sofort zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 13 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller wegen Bezug auf 15. November zu vermieten. Näheres im 5. Stock.

* 2.1. Morgenstraße 29 ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder später billig zu vermieten.

* Kettenbacherstraße 21 ist auf 1. April eine Herrschaftswohnung (Bel-Etage) von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr Vormittags.

* Kettenbacherstraße 21 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zugehör an kleine, ruhige Familie auf 1. April event. auf 1. Februar zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 12 Uhr.

* Rheinbahnstraße 22, neben dem Friedrichsplatz, sind zwei Wohnungen von 3 und 5 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April 1898 zu mäßigem Preis zu vermieten. Näheres beim Eigentümer daselbst im 3. Stock.

Eine kleine Wohnung

im Hinterhaus ist an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstr. 47 im 1. Stock.

Herrschaftswohnung,

Karlstraße 66, von 6 Zimmern mit reichlichem Zugehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 56 im 2. Stock.

Per sofort beziehbar

ist Leopoldstraße 25 der 3. Stock von 5 bis 6 Zimmern, Küche, großer Glasveranda, zwei Mansarden etc. Die Wohnung wurde mit Parkettböden versehen und ist vollständig neu hergerichtet. Näheres parterre. * 2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer für einen Herrn sogleich zu vermieten: Viktoriastraße 9, 1. Stock.

* Kronenstraße 19 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten sofort zu vermieten.

* Belfortstraße 15 ist ein gut möbliertes Zimmer in der Nähe des Kaiserplatzes zu vermieten. Näheres parterre.

* Hirschstraße 70, nahe der Kriegstraße, ist im 3. Stock ein schön möbliertes, großes Schlafzimmer mit Balkon sofort oder später zu vermieten.

* Hirschstraße 42 ist im 4. Stock ein unmöbliertes Zimmer mit Antheil an der Küche auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* Schützenstraße 11, in nächster Nähe des Stadtgartens, ist im 2. Stock auf sogleich oder später ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten sowie eine Schlafstelle sind auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Belfortstraße 7, parterre.

* Bürgerstraße 17 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Daselbst kann ein solches Fräulein Wohnung erhalten.

* 2.1. Leopoldstraße 11 ist ein gut möbliertes, nach der Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

* Scheffelstraße 51 ist im 4. Stock links ein möbliertes Zimmer mit 2 Betten an einen Herrn Schüler mit Pension zu vermieten.

* Auguststraße 2, 4 Treppen hoch links, ist ein einfach möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein Zimmer für einen soliden Arbeiter ist sogleich zu vermieten: Ruppurrerstraße 26 im 4. Stock.

* 2.1. Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind sofort zu vermieten: Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, eine Treppe hoch.

* Bähringerstraße 16 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost an einen besseren Arbeiter sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Zwei schöne, freundliche Zimmer, das eine mit einem und das andere mit zwei Betten, sind an Herren Gewerbeschüler zu vermieten: Akademiestraße 39 im 1. und 2. Stock des Seitenbaues.

* 2.1. Amalienstraße 20, 2. Stock, sind ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sowie ein einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten, mit oder ohne Pension, sofort oder später zu vermieten.

* Hirschstraße 16 ist ein kleineres, gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten. Ebendasselbst wird für ein einfach möbliertes Zimmer ein solider, junger Mann als Mitbewohner gesucht.

Zu vermieten

ein einfach möbliertes Zimmer in ruhigem Hause. Näheres Schützenstraße 28 im 3. Stock.

Nächst dem Hauptbahnhofe

ist ein besseres, möbliertes Zimmer zu vermieten: Nowak's-Anlage 1, 2 Treppen hoch.

Möblierte Zimmer.

* Zu vermieten per 1. Dezember zwei gut möblierte, ineinandergehende Zimmer in besserem Hause. Auf Wunsch mit Pension. Näheres Waldstraße 60, 3 Treppen hoch. Einzusehen von 10-12 Uhr.

Schlafstelle mit Kost

zu vermieten. Näheres Karlstraße 45 im Laden.

Zimmer-Gesuche.

* Für einen Gewerbeschüler wird vor dem Durlacher Thor ein heizbares Zimmer, wenn auch Mansarde, gesucht. Offerten unter Nr. 7750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein freundl. möbliertes, geräumiges, leicht heizbares Zimmer in gutem Hause im westl. Stadtheil wird von einer Dame sofort zu mieten gesucht. Freie Lage bevorzugt. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7757 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches Mädchen wird sofort für häusliche Arbeiten gesucht: Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch.

* Für sofort oder auf 15. November wird ein braves, tüchtiges Mädchen gesucht. Näheres Kriegstraße 3a im Friseurladen.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird sofort gesucht. Näheres Waldstraße 14 im Hofe rechts.

Gesucht für sofort ein reinliches, eheliches Mädchen, welches selbstständig bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann: Kaiserstraße 92.

* Ein fleißiges, eheliches Mädchen von 18 bis 20 Jahren, welches serviren kann und etwas Hausarbeit mitschafft, findet sofort Stelle.

Gasthaus zum Ritter, Mühlburg.

Ein braves Mädchen, welches kochen kann, etwas vom Nähen und Bügeln versteht und willig für Zimmer- u. Hausarbeit ist, findet sogleich oder auf 15. November sehr gute Stelle bei kleiner Familie. Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

C. Köchinnen und Zimmermädchen finden sofort und auf später gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann, sucht Stelle zu einer kleinen Familie oder als Zimmermädchen. Zu erfragen Waldstraße 11, zwei Treppen hoch.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 84 im 1. Stock des Seitenbaues.

* Ein junges, kräftiges Mädchen vom Lande, welches noch nie gedient hat, sucht Stelle bei kleiner Familie, dabei wird mehr auf freundliche Behandlung, als auf hohen Lohn gesehen. Zu erfragen Ostendstraße 5 im 2. Stock rechts.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, sowie einige brave Mädchen, welche etwas kochen, auch nähen und bügeln können, für alle Arbeit, und Zimmermädchen mit guten Zeugnissen suchen Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

N. Mehrere Mädchen, welche selbstständig kochen, sowie allen Hausarbeiten vorstehen können, suchen sogleich Stellen; ferner sucht ein selbstständiges Mädchen Stelle zur Aushilfe auf 2 Monate. Stellen finden mehrere jüngere Mädchen für hier und nach auswärts durch das Bureau Roe, Amalienstraße 15.

* Ein in der bürgerlichen Küche sowie in den häuslichen Arbeiten erfahrenes Mädchen sucht sofort Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 30 im Laden.

*2.1. 1000 Mark

werden gegen 6fache Sicherheit und 6% für auf 1/2 Jahr wieder rückzahlbar zu leihen gesucht. Offerten unter Nr. 7753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Kapital-Gesuch.

15 000 Mark werden auf ein neues Haus in hübscher Lage aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 7751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. 26000 Mark

als I. Hypothek auf ein zu 63 000 M. rentirendes Anwesen (neu) gesucht. Offerten unter Nr. 7754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber.

3.1. Für ein gutgehendes, sehr ausdehnungsfähiges Geschäft der Baubranche wird ein thätiger oder stiller Theilhaber mit Kapital gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 7758 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein angehender Commis,

in der Kurz-, Garn- und Strumpfwaren-Branche erfahren, findet sofort Stelle. Offerten mit Zeugnis-Abdrücken unter Nr. 7755 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Schneider gesucht.

* Ein Arbeiter auf Woche findet Beschäftigung. Bernh. Conrad, Karlstraße 35.

Maschinennäherin,

eine tüchtige, zum sofortigen Eintritt gesucht: Waldstraße 26 im Laden.

* Auf sofort wird eine geprüfte

Kranken-Pflegerin

für eine Wächlerin gesucht. Zu erfragen bei Frau Blochmann, Hebamme, Kaiserstraße 173 im 4. Stod.

Eine Köchin

und ein Hausmädchen sofort gesucht. Jakob Stüdle, Waldhornstraße 22.

Lehrlinge gesucht.

* Zwei bis drei junge Leute, welche Lust haben, die Schlosserei zu erlernen, können eintreten: Hirschstraße 42.

Eine Tochter

achtbarer Eltern findet günstige Aufnahme als Lehrtochter bei Rudolf Wieser, Siederer, Garne, Kurz- und Strumpfwaren.

Tüchtiger Fuhrknecht,

ledig und mit guten Zeugnissen, findet dauernde Stelle in größerem Geschäft am Plage. Offerten unter Nr. 7749 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

* Ein jüngerer Hausbursche

für sofort gesucht. Jakob Stüdle, Waldhornstraße 22.

Hausbursche-Gesuch.

Ein fleißiger und stadtkundiger Hausbursche wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine Lauffrau

für leichte Arbeit gesucht. Zu erfragen Waldstraße 6 im 2. Stod des Vorderhauses.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stellung als Hausbursche oder auch zu Pferden. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Stellen suchen:
K. 1 tüchtige Restaurationsköchin, 2 Privatmädchen mit guten Zeugnissen sowie 2 Küchenmädchen; ebenso finden 2 einfache Kellnerinnen Stelle: Kaiserstraße 57 im 2. Stod des Hinterhauses. Ruppinger.

G. Büffetmädchen, Kellnerinnen, einsamen mit Zeugnissen suchen Stellen für so gleich oder später durch Frau Kast, Waldstraße 29 im zweiten Stod.

Aushilfskellnerin.

* Eine tüchtige Aushilfskellnerin sucht für Sonntag und Werktag Beschäftigung. Zu erfragen Waldhornstraße 44 im 2. Stod des Vorderhauses.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine gut empfohlene Person nimmt Monatsdienst an. Zu erfragen bei Fräulein Bickel, Soffenstraße 10 im Hinterhaus.

Kleidermacherin.

* Zur Aushilfe sucht eine tüchtige Arbeiterin Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine gut empfohlene, ehrliche Person, welche im Waschen und Bügeln tüchtig ist, nimmt noch einige Kunden an; auch würde dieselbe Lauffstelle annehmen. Zu erfragen Gottesauerstraße 29 im 2. Stod des Hinterhauses.

Wäsche

zum Waschen und Bügeln sowie Stärkewäsche wird bei billiger Berechnung angenommen: Koonstraße 9 im 5. Stod.

Für Wirthe hier und Umgebung.

* Ein tüchtiger Metzger empfiehlt sich zum Ausschachten und Bursfmachen. Zu erfragen Fasanenstraße 29.

Verloren.

* Verloren wurde am Samstag Vormittag ein weißes Kinderjäckchen. Man bittet die Finderin, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren

wurde Dienstag Abend nach der Theatervorstellung auf dem Wege durch die Wald- und Kaiserstraße bis Belfortstraße ein Opernglas in blauer Pflüschtasche. Man bittet, dasselbe Belfortstraße 6 im 2. Stod abzugeben.

Haus-Verkauf.

2.1. In schönster Lage hier ist ein gut rentirendes Wohnhaus unter günstigen Bedingungen an Selbstkäufer billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus-Verkauf.

2.1. In Mühlburg ist ein gut rentirendes Wohnhaus mit Laden in schönster Lage billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirthschafts-Verkauf.

2.1. Eine gutgehende Wirthschaft in bester Lage hier mit einem täglichen Bierverbrauch von 250 bis 300 Liter und großem Weinverbrauch ist Familienverhältnisse halber billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 7747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen

sind ein Havelock, ein Ueberzieher und noch Anderes, alles gut erhalten, ebenso eine hölzerne Bettlade: Birkel 30 im 4. Stod.

2.1. Eine noch sehr schöne Petroleum-Hängelampe und ein starker Kinderliegewagen von Rohr sind zu verkaufen: Friedensstraße 27 im 4. Stod.

* Sehr schöne Spielsachen für Weihnachten: Puppenstühle, Schaukel, Stühlchen, Tischchen und Kleiderchränken sind zu verkaufen: Kaiser-Allee 17.

* Zwei Betten mit oder ohne Federbetten, 1 eis. Blumentisch, Nachttisch, polirt, Waschtisch, 1 Saufopfen, 1 Etageofen (Kochofen), Tüben, Fenster, gut erhalten, sind billig zu verkaufen: Bähringerstraße 26, parterre.

* Ein beinahe noch neuer Schlofferherd ist Umstände halber sofort billig zu verkaufen: Bähringerstraße 72 im 2. Stod.

* Ein wenig getragener Postbeamten-Uniformsmantel ist zu verkaufen: Gartenstraße 64 im 2. Stod.

Für Brautleute.

Im Auftrag zu verkaufen: 1 schöne Ebsfonniere mit Muschel- und Gallerieaufsatz für 54 M., ferner in derselben Ausführung 1 Vertico 54 M., 2 aufgerichtete Betten in roth & 80 M., 2 Nachtschränken à 14 M., 1 Waschkommode 35 M. in der Auktion Haas, Kronenstraße 22.

Für Brautleute!

* Eine vollständige Aussteuer ist um den festen Preis von M. 250 zu verkaufen. Dieselbe besteht aus 2 Betten, Nachttisch, Waschtisch, Ebsfonniere, Kommode, Eßtisch, 4 Rohrstühlen, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, Küchenhockerle, 1 Spiegel. L. Kuchler, Möbelhandlung, Waldstraße 30.

* Zwei Winterüberzieher, getragen, aber noch gut erhalten, sind zu verkaufen: Thurmstraße 7a, parterre.

Tafelobst,

per Rentner M. 9.50, ist zu verkaufen. Näheres Lachnerstraße 3.

Ein Pianino

wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1/6 Sperrsit,

1. Abtheilung A, ist abzugeben. Adressen werden unter Nr. 7756 im Kontor des Tagblattes entgegen genommen.

* In einem kräftigen Mittags- und Abendtisch können 2 bis 3 junge Kaufleute, auch Baugewerkschüler, teilnehmen. Näheres Adlerstr. 27, 4. Stod.

Tanzlehr-Institut Streib, Bähringer Löwen,

beginnt Dienstag den 8. November einen neuen Tanzkurs. Anmeldung Dienstag und Donnerstag 1/2 9 Uhr. 3.1.

Sachsenhäuser Apfelwein

pro Flasche 35 Pfg., bei 10 Flaschen à 30 Pfg. } ohne Glas empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Mit 10% Rabatt:

sämmtliche Gemüse- und Obst-Conserven, Marmeladen, Gelses 2c. 2c.

Feine Weine, deutsche und franzöf. Cognacs, Liqueure, Spirituosen, Punschessenzen, Champagner 2c. 2c.

Oswald Erbacher,

Kaiserstraße 207.

Strasb. Gänseleber-Pasteten, Gänseleberwurst, Gänseleber-Galantine 2c. frisch eingetroffen.

Oswald Erbacher, Kaiserstraße 207, Karl-Friedrichstraße 32.

Ital. Maronen

(Dauermaronen),

gesunde, große Frucht, 25 Pfg. per Pfund empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150. Telephon 335.

Maronen,

beste Dauerwaare,

empfehlen billigst

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Frankfurter Würstchen

in der bekannt vorzüglichen Qualität
täglich frisch eintreffend empfiehlt

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335.

A. L. Beck,

Kaiserstraße 150, Telephon 335.



empfehlen frische

Holl. Angelfisch, Cabeljan,
Schollen, Rheinbechte,
Rheinzander (prachtvolle Angelfische),
Ostender Soles, Turbots,
Blaufelchen, Rheinsalm.



Heute frisch eingetroffen:

Holländer Angelfische,
Cabeljan, Flusszander,
Rheinbechte, geräucherte und
marinierte Fische jeder Art
empfehlen billigst

J. Klasterer,

Kaiserstraße 100.

Holl. Schellfische,**lebendfrische,**

treffen heute wieder ein und empfehle solche billigst.

Aug. Lösch Nachf.,

Ecke Adler- und Kaiserstraße.

**Feinste Niederrheinische
Centrifugen-Süßbutter**

frisch eingetroffen bei

Rheinisches Consum-Geschäft,

Waldstraße 61, J. Philippi, Ludwigplatz.

Van den Bergh's feinste ungesalzene

Margarine,

das Pfd. 68 Pfg., bei 5 Pfd. 65 Pfg.,
für Koch- und Backzwecke, vollkommener
Ersatz für Butter, Proben gratis, ferner

Schweineschmalz,

das Pfd. 45 und 53 Pfg.,

bei

Rheinisches Consum-Geschäft,

Waldstraße 61, J. Philippi, Ludwigplatz.

**Suppen-Nudeln,
Gemüse-Nudeln,
Maccaroni**

empfehlen zu billigsten Preisen

Rheinisches Consum-Geschäft,

Waldstraße 61, J. Philippi, Ludwigplatz.

Medicinal-Leberthran,garantirt rein und sehr mild im Geschmack,
empfehlen**Julius Dehn Nachfolger,**

Drogerie, Zähringerstraße 55.

Stearin-Kerzen

in allen Größen und Sorten von 50 Pf.

2.1. an per Packet,

Paraffin-Kerzen,

28 Pf. per Packet, bei

Aug. Lösch Nachf.,

Ecke Adler- und Kaiserstraße.

**Seiden-
Samme**in sehr grosser Farbauswahl
und schwarz

empfehlen

Gebr. Ettliger,

Grossh. Hoflieferanten,

Kaiserstrasse 199.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Papierhandlung,

Karlsruhe,

Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.

Vertretung und Lager

der
Geschäftsbücher-Fabrik**J. C. König & Ehardt,
Hannover.**

Bureau-Artikel.

Schreib- und Zeichen-Materialien.
Buchbinderei.**Möbel!**

Betten, Spiegel, Stühle, Bett-
federn, Kopfkissen, alle Arten Kasten-
und Polstermöbel, ganze Zimmer-
einrichtungen und Aussteuern billigst bei

P. Hirt,

Ruppurrerstraße 36.

Putzlumpen,

4.1. 10 Pfg. das Stück.

C. F. Kopf, Herrenstraße 14.**Arbeitskleider,**Blousen und Hemden in größter Auswahl am billig-
sten bei**Friedrich Marfels,**Herren- und Knabenkleider-Magazin,
88 Kaiserstraße 88.2.1. **Großherzogliche
Baugewerkeschule.**

In allernächster Nähe der Anstalt,
Ecke der Seminar- und
Bismarckstraße und Westend-
straße 63, Ecke der Kaiser-
Allee

halten wir in großer Auswahl vorrätzig:

sämtliche eingeführten**Lehrbücher,**

alle vorgeschriebenen

Schreib- und Zeichenartikel,

als: Feste, Bleistifte, Zeichenpapier,
Reisbretter mit Schutrahmen,
Schiene, Winkel, Meißzeuge, Tusche,
Tinten, Farben etc. in guter preis-
würdiger Waare.

Müller & Gräff,

Filialen: Seminarstraße 6 und Westend-
straße 63, desgleichen im Hauptgeschäft
Kaiserstraße 80 a.



Schadt's
Dynamit
Praktischster, billigster
Schnellfeueranzünder d. Welt.
Direkte sofortige Entzündung von Kohlen etc.
Jedes andere Anmachmaterial überflüssig.
Aus Holz und Holzwole etc. hergestellt.
In den meisten Geschäften käuflich.
Mit durchschlagendem Erfolg überall eingeführt.
Preis per 100 Stück M. 3.50

6.4. **Generalvertrieb****Gehres & Schmidt,**110 Zähringerstr., Telephon 200.
bei d. Hauptpost.**Dankagung.**

Für die vielen Beweise innigster Anteil-
nahme an dem harten Verluste unseres
lieben Sohnes

Joseph

sprechen wir auf diesem Wege unsern herz-
lichsten Dank aus. Besonderen Dank für
die vielen Kranz- und Blumenpenden, der
zahlreichen Beteiligung an der Beerdigung
Seitens des Lehrerkollegiums der Karl-
Wilhelmschule, seiner Kollegen, Verwandten,
Freunden und Bekannten.

Die trauernden Eltern:

**Jos. Bach, Schuldiener,
Kath. Bach, geb. Müller.**

Karlsruhe, den 2. November 1898.

Ries, Friedrichsplatz 4,
nächst
der Hauptpost,
Erstes Spezialgeschäft in
Schwämmen, Bürsten- und Kammwaaren,
Toilette-Artikeln, Seifen, Parfümerien.

empfehlen als billig in bester Qualität:

Kopf-, Kleiderbürsten, Frisirkämme

in Celluloid, weiß, schilbrotirt und Büffel, schwarz; hübsche Kopf- und Kleiderbürsten
in allerlei Holzarten, gute Qualität, schon zu M. 1.— das Stück, Zimmerbesen mit
150 cm langem Stiel, Borstengarantie, das Stück M. 1.— bis 3.—, Federabstauber
mit 200 cm langem Bambusstiel für hohe Räume, das Stück M. 1.— bis 10.—.

Todes-Anzeige.

Wir erfüllen hiermit die traurige Pflicht, theilnehmenden
Freunden und Bekannten den am 1. November, Abends $\frac{1}{2}$ 12 Uhr,
nach kurzem Leiden erfolgten sanften Tod unseres lieben Vaters
und Großvaters

Heinrich Chr. Allers,

Privatier,

geb. am 4. Februar 1824,

mitzutheilen.

Karlsruhe, den 2. November 1898.

Für die trauernd Hinterbliebenen:

Heinrich Allers, Dentist,
Dora Allers, geb. Schulz,
C. W. Allers, Maler,
Marie Wolfschmidt, geb. Allers,
Max Wolfschmidt, Bankbeamter,
Emma Keitel, geb. Allers,
Paul Keitel, Consul.

Die Beerdigung findet am Freitag den 4. November, Vor-
mittags 11 Uhr, von der Leichenhalle des neuen Friedhofes aus statt.

Trauerhaus: Südbendstraße 6.

Myrrhollin-Seife

„Leistet mir vorzügliche Dienste, die Haut bleibt
trotz der vielen Waschungen, denen wir die Hände
unterziehen müssen, glatt und geschmeidig, sobald
ein Einreiben mit Glycerin, Bafelin u. überflüssig
ist und werde ich dieselbe empfehlen.“ Mehrliche
Schreiben vieler hervorragender Mediciner liegen
vor. Ueberall, auch in den Apotheken erhältlich.



Schwarzwaldverein
(Section Karlsruhe).

Donnerstag den 3. November 1898

Gemessen

im Vereinslokal. Beginn punkt
8 $\frac{1}{4}$ Uhr. Nur die Unterzeichner der ersten
Liste können theilnehmen.

Gesangverein

„Concordia“.

Sonntag den 5. November d. J., Abends
8 Uhr,

Musikalisch-Humoristische
Abendunterhaltung

im oberen Saale des Hotel Weißen Bären.
Begen des Näheren verweisen wir auf das den
Mitgliedern zugegangene Einladungsschreiben.

Der Vorstand.



Bad. Leib-Grenadier-Verein.

Unter dem Protektorat Sr. Königl. Hoheit
des Großherzogs Friedrich von Baden.
Sonntag den 6. d. Mts. findet im Saale
„zum weißen Bären“

Familien-Abend

mit musikalischen und komischen Vorträgen,
sowie Tanzunterhaltung statt.

Wir laden unsere Mitglieder nebst Familien-
angehörigen hierzu ergebenst ein. Zahlreiche Be-
theiligung erwünscht. Saaleröffnung 7 Uhr. Ver-
einszeichen sind anzulegen.

Der Vorstand. 21.

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

31. Okt. Ludwig Jöller von Königsbach, Feldwebel
hier, mit Elisabeth Metz v. Derwangen.
31. „ Johann Graenig von Hamburg, Conditor
hier, mit Marie Günther von hier.
31. „ Xaver Weingarner v. Stollhofen, Bureau-
diener hier, mit Anna Christ von
Massenbachhausen.
31. „ Theodor Franz von Allmendshofen, Uhr-
macher hier, mit Wilhelmine Erb von
Alfisch.

Todesfälle:

30. Okt. Josef, alt 3 Jahre, Vater Josef Bach,
Schuldiener.
1. Nov. Amalie Hammer, alt 84 Jahre, Wittwe
des Bierbrauers Ludwig Hammer.
1. „ Wilhelm, alt 1 Jahr 4 Monate 6 Tage,
Vater Leopold Koch, Maschinenführer.

Elephanten-Kaffee

von der Holl. Kaffee-Brennerei **H. Disqué & Co.** ist anerkannt die beliebteste Marke und
kann bestens empfohlen werden; — wegen ihrer
Billigkeit, Ergiebigkeit und besonderen Brennart
nach J. von Liebig's Vorschrift (leichte Zuder-
umbildung), wodurch das Aroma gebunden und
das schädliche, fettige Ausschwoizen der Bohnen un-
möglich ist. Diese Kaffee sind nur in verschlossenen
Packeten zu haben — mit Schutzmarke und Firma
versehen — und ist damit jede Garantie geboten
für einen reinen, unverfälschten, gesunden
Kaffee. Verkaufsstellen sind durch Annoncen
dieses Blattes bekannt. 20.7.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 3. November. Abtheilung B
(gelbe Abonnementskarten). 10. Abonnements-
Vorstellung. (Große Preise.) Zweite Gast-
darstellung von **Agnes Sorma**. Neu ein-
studirt: **Ester**. Dramatisches Gedicht von
Franz Grillparzer. „Ester“: Agnes Sorma.
Liebelei. Schauspiel in 3 Akten von Arthur
Schnitzler. „Christine“: Agnes Sorma.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Freitag den 4. November. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 12. Abonnements-
Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der schwarze**

Domino. Oper in 3 Akten von Scribe.
Deutsch von Freiherrn von Lichtenstein. Musik
von Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 5. November. Abtheilung A
(rothe Abonnementskarten). 12. Abonnements-
Vorstellung. (Große Preise.) Drittes und
letztes Gastspiel der Frau **Agnes Sorma**
vom Deutschen Theater in Berlin. **Nora**.
Schauspiel in 3 Akten von Henrik Ibsen,
deutsch von Wilhelm Lange. „Nora“: Agnes
Sorma, als Gast. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 6. November. Abtheilung C
(graue Abonnementskarten). 13. Abonnements-
Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Zauber-
flöte**. Große Oper in 2 Akten von Emanuel
Schikaneder. Musik von W. A. Mozart.
Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen
Vorstellungen findet längstens bis 5 Uhr Nach-
mittags des der betreffenden Vorstellung vorher-
gehenden Tages, an Werktagen jeweils von
 $9\frac{1}{2}$ Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von
3—5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zugänglich.
35 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte.
Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die
Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto
für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr.
Hoftheaters einzufenden.

Nur von auswärts wohnenden werden schrift-
liche Bestellungen angenommen.
Die Vorverkaufsstelle befindet sich im Hoftheater-
gebäude, Eingang Stadtseite.

Wochengottesdienst: Donnerstag den 3. November, Abends 5 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtvikar Sten a. l.
Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiesel in Karlsruhe.